

Braunvieh Schweiz erlässt Grundgebühr für Abstammungsausweise

Braunvieh Schweiz verzichtet im zweiten Halbjahr 2026 auf die Verrechnung der Grundgebühr für Abstammungs- und Leistungsausweise.

Dieser Entscheid bedeutet für den Verband einen namhaften finanziellen Aufwand von rund 150'000 Franken. Mit dieser Massnahme möchte Braunvieh Schweiz ein Zeichen setzen und die Braunviehbetriebe in einem wirtschaftlich schwierigen Jahr mit herausfordernden Bedingungen bei der Futterbeschaffung unterstützen. Gleichzeitig werden Betriebe honoriert, die einen hohen Remontierungsgrad aufweisen und entsprechend viele Abstammungsausweise bestellen. Die Gutschrift der Gebühr erfolgt automatisch auf der Halbjahresrechnung Anfang 2027. Die Zusatzgebühr wird zu den üblichen Tarifen verrechnet.



Bild: Martina Wickli